

Der Petersfehner

Dorfzeitung der Kirchengemeinden und Vereine in Petersfehn



Auf ein Wort

... und so schnell ist der Sommer wieder vorbei. Es ist Herbst. Die Tage werden kürzer, Blätter fallen.

Der ein oder dem anderen graut schon vor den trüben Tagen des Novembers. Aber erst einmal steht der Oktober bevor, auch der „Goldene“ genannt.

Ja, der Herbst hat schöne Tage. Die vielen Farben in der Natur, die Luft, das Licht, die Volksfeste. Es gibt tolle Momente. ... Ja, auch wenn Menschen im Herbst des eigenen Lebens stehen, dann gibt es Gutes und Schönes wahrzunehmen.

Viele Erfahrungen und Begegnungen sind präsent, Gelungenes und auch weniger Gelungenes ist zu verzeichnen. Das Leben darf ruhig etwas langsamer sein mit Atempausen und Zeit für Begegnungen und die Erinnerungen.

Möge neben dem kommenden Herbst auch der Herbst des Lebens „Golden“ sein. Ja, der Herbst kann sehr schön sein – selbst wenn es draußen regnet und stürmt.

Entzünden Sie eine Kerze, hören Sie Musik, trinken Sie einen heißen Tee oder Kakao, plaudern Sie mit anderen, lesen Sie – es werden bestimmt schöne Momente.

Einen schönen „Goldenen“ Herbst unter und mit Gottes Segen wünscht

■ Karsten Peuster, Pastor in Friedrichsfehn

In dieser Ausgabe:

Landfrauen meistern Baumpflanz-Challenge	2
Hase und Igel rennen im Wold	3
Kirche auf dem Dorffest	5
Singen und Andacht an anderen Orten	6
Wertvoller Lebensraum: das Moor	1
Ruhewald	15

■ Wir machen unsere Kita bunt

Unter diesem Motto hat der vordere Außenbereich der Ev. Kindertagesstätte Petersfehn in den vergangenen Wochen ein farbenfrohes Gesicht erhalten. Mit viel Freude wurden Zaunlatten von den Familien mit bunten Farben angemalt und diese setzen nun fröhliche Akzente im Außenbereich. Zusätzlich wurde mit Unterstützung des Fördervereins eine Blühwiese angelegt, die nun im Laufe des Sommers tatsächlich in allen Farben geblüht hat. Im Blütenmeer finden Hummeln, Bienen und zahlreiche Insekten Nahrung und einen Lebensraum. Passend dazu hatten die Schulabgänger der KiTa ein Insektenhotel geschenkt, das den kleinen Bewohnern zusätzlich Schutz bietet.

■ Kita-Team Petersfehn



■ Impressum

Herausgeberin:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Friedrichsfehn-Petersfehn, Mittellinie 83, 26160 Bad Zwischenahn-Petersfehn, Tel. 04486 415
kirchenbuero.friedrichsfehn-petersfehn@kirche-oldenburg.de
www.kirche-friedrichsfehn-petersfehn.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Eingekommenes kann keine Haftung übernommen werden. Wir bitten um Verständnis, dass wir uns das Recht zur Kürzung vorbehalten.

■ Erntedank in der Heimatdiele

Am Sonntag, den 5. Oktober 2025 feiern die Petersfehnerinnen und Petersfehner ihr traditionelles Erntedankfest. Zur Feier des Erntedankgottesdienstes tragen die Mitglieder der Heimatdiele die Erntekrone in die Petersfehner Kirche. Am Nachmittag findet ab 15 Uhr der Erntedank Nachmittag in der Heimatdiele, Mittellinie 78 statt. Bei Kaffee, Tee und Kuchen werden die Gäste mit Volkstanz, Döntjes, Knobeln und Musik unterhalten.

Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um telefonische Anmeldung bei Wolfgang Boeckmann (04486/1344) oder Änne Timann (04486/9148878).

■ Anke Wittpahl



■ Landfrauen meistern Baumpflanz-Challenge

Der Landfrauenverein Petersfehn hat sich aktiv an der seit Monaten in den sozialen Medien kursierenden Baumpflanz-Challenge beteiligt. Mit ihrer Pflanzaktion schließen sich die Landfrauen einer Initiative an, die zum Ziel hat, durch das Pflanzen von Bäumen ein nachhaltiges Zeichen für den Klimaschutz und regionale Verbundenheit zu setzen. In einer kleinen Runde pflanzten die Landfrauen eine Felsenbirne auf dem Gelände der neuen Schützenhalle, ein robuster und gleichzeitig ökologisch wertvoller Strauchbaum, der Vögeln und Insekten Nahrung bietet.

Im Rahmen der Challenge reichte der Landfrauenverein den symbolischen Staffelstab weiter und nominierte die Heimatdiele Petersfehn, die sich nicht lange bitten ließ. Auch sie griffen zur Schaufel und pflanzten einen Apfelbaum auf dem gleichen Gelände.

Die Baumpflanz-Challenge in Petersfehn zeigt eindrucksvoll, wie kleine Taten große Wirkung entfalten kann – für das Klima, die Natur und das Miteinander im Ort.

■ Bettina Winter



Kirchgeld 2025

Liebe Leser und Leserinnen, viele von ihnen werden in den nächsten Wochen unseren Kirchgeldflyer zugeschickt bekommen. Damit werden wir Sie wieder um einen Beitrag für ganz konkrete Projekte der Kirchengemeinde in unseren Orten bitten. Letztes Jahr kamen durch die Beiträge vieler Einzelner insgesamt 15.019 Euro zusammen. Dafür sagen wir ganz herzlich Danke!

Zu vielen Veranstaltungen und Gottesdiensten laden wir ein. Ganz unterschiedliche Menschen finden bei uns einen Platz. Um solche Plätze zum Sitzen, Ausruhen, ins Gespräch kommen und Gemeinschaft zu erleben geht es bei unserem diesjährigen Kirchgeld.

Seien Sie also gespannt auf das bunte Faltblatt mit den Informationen dazu.

Sie erhalten die Flyer ab Ende Oktober auch in unseren Gemeindehäusern sowie in einigen Geschäften in Petersfehn und Friedrichsfehn.

Ihr Gemeindegemeinderat



Spenden für das Kirchgeld bitte auf folgendes Konto bei der LzO:

DE13 2805 0100 0010 3101 42 [IBAN]
Kirchgeld 2025 [Stichwort]

Ab einer Spende von 50 Euro erhalten Sie automatisch eine Spendenbescheinigung. Wenn Sie nicht Mitglied unserer Kirchengemeinde sind, bitte bei der Überweisung unter „Verwendungszweck“ auch Ihre Adresse angeben!



Hase und Igel rennen im Wald

„Ich bin schon da!“. Bei der wieder sehr gelungenen 22. Auflage vom Waldgottesdienst liefen dieses Jahr zunächst der Hase und Igel um die Wette. Zumindest taten Sie das in der Predigt, in der anhand der alten Geschichte von diesem besonderen Wettrennen auch viel über das Leben zu hören war. Menschen aller Generationen feierten so wieder zusammen einen festlich-fröhlichen Gottesdienst – gestaltet auch mit dem Bläsensemble und dem Gospelchor.

Viele Kinder und Jugendliche liefen im Anschluss über eine kurze und eine längere Strecke durch den Wald dem großen Zielbanner entgegen. Einige rannten um die Wette, für andere war es einfach toll, dabei zu sein. Eine Urkunde und Preise erhielten alle. Dazu gab es Kaffee und Kuchen und jede Menge Geselligkeit. Wieder mal ein tolles Fest im Wald und ein riesengroßes Dankeschön an alle Mitarbeitenden.

Daniela Ludewig-Göckler

Herbstlicher Bücherabend

Die Petersfehner Büchereifrauen haben wieder ihre schönsten und liebsten Neuerscheinungen ausgewählt und stellen sie am 20. November in den Räumen der Bücherei vor. Ab 19.30 Uhr erwartet sie/euch ein unterhaltsamer Abend mit Lesetipps für lange Winterabende und Geschenk-vorschlägen für Weihnachten. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



TAG UND NACHT ERREICHBAR

WIR SIND UMGEZOGEN... SIE FINDEN UNS JETZT AM:
SCHARRELER DAMM 2, 26188 JEDDELOH (EHEMALIGES WITTES GASTHOF)

04486 / 2729
ODER
04405 / 917 9000

BEHRENS BESTATTUNGSHAUS
FRIEDRICHSFEHN INH. SASCHA BEHRENS

Blumen für jeden Anlass!

Di.-Fr. 9.00–12.30 Uhr und 14.30–18.00 Uhr
Sa. 9.00–12.30 Uhr

Pusteblume

Mittellinie 74 · 26160 Petersfehn · 0 44 86 - 64 46

Der Elektronik Fachbetrieb in Petersfehn

- Unterhaltungselektronik
- SAT – Empfangsanlagen
- TK – Partner von EWE
- PC-Systeme
- Alarmanlagen
- Videoüberwachung
- Telefonanlagen

NW Elektronische

An den Kolonaten 31 • 26160 Petersfehn
Tel. 04486-1875 • www.nw-elektronik.de

Restaurant

AKROPOLIS
GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN

Anrufen! Bestellen! Abholen!

04486 93 87 76

Pizza, Baguettes & Rollos auch außer Haus

Mittellinie 23 • 26160 Petersfehn • akropolis-petersfehn.de

oltax Treuhand GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

*Rundum gut beraten.
Mit uns an Ihrer Seite.*

Geschäftsführer Olaf Gronotte · Steuerberater | Uta Hempen · Dipl.-Betriebswirtin(FH) · Steuerberaterin |

Oltax Treuhand GmbH · Drögen-Hasen-Weg 28 · 26129 Oldenburg
Fon 0441.77920-0 · Fax 0441.77920-28
E-Mail: oltax@oltax.de · www.oltax.de

SURITEC
Frühwarnsystem

EINBRUCHSCHUTZ & VIDEOÜBERWACHUNG FÜR HEIM & GEWERBE

A&P Technik
PETERSDORFF
Alarmanlagen & Zubehör

Tel. : (04 41) 35 04 91 09
www.ap-alarmanlagen.de
E-Mail: info@ap-alarmanlagen.de

Bauunternehmen Zimmerei
Andre Freudenberg

Planung und Ausführung von:
Innenausbau, Bedachungen und Altbausanierungen
Maurer- und Betonbauarbeiten

Andre Freudenberg Tel.: 04486 / 1786
Am Ortsrand 13 Fax: 04486 / 916360
26188 Edewecht / Friedrichsfehn
E-Mail: info@zimmerei-freudenberg.de
www.zimmerei-freudenberg.de

IMMOBILIEN
EVELYN DIESNER
Kaufräufin in der Grundstücks- u. Wohnungswirtschaft

„Lieber persönlich...“

VERKAUFEN MIT DEM PROFI:
FLEXIBEL, SICHER UND
SERIÖS ZUM ZIEL.

Mühlenbruch 2a/b
26160 Bad Zwischenahn

Lieber persönlich: 0170 / 9853003

www.diesner-immobilien.de

Wir machen Ihren Bettencheck!

Sie liegen nicht mehr gut oder schlafen schlecht und wissen nicht, ob das vielleicht an Ihrer Matratze liegt? Wir kommen gerne und unverbindlich zu Ihnen, testen Ihr Bett auf Funktionalität und geben Ihnen Ratschläge, was Sie zukünftig tun können, um besser zu schlafen.

Jetzt Termin vereinbaren unter 0441 / 950870

Oldenburg, Hauptstr. 109
Oldenburg, Famila-Einkaufsland
Bremen, Schwachh. Heerstr. 367

BETTENHAUS UWE HEINTZEN

Ihr Bettenspezialist seit 1981

Betten | Matratzen | Lattenroste | www.bettenhaus-heintzen.de

Buchtipp

„Als Großmutter im Regen tanzte“

Tekla ist noch ganz jung, als sie zwischen ihrer Heimat und der Liebe wählen muß. Angefeindet als „Deutשמädchen“ verliert sie die norwegische Staatsangehörigkeit, um dem Besatzungssoldaten Otto nach Deutschland folgen zu können. Was die beiden dort erwartet, hat sich niemand jemals vorstellen können.

Lilla, Teklas Tochter, ist bei ihr aufgewachsen auf der kleinen Insel an den Fjorden. Nie durfte sie Fragen stellen, immer hat etwas zwischen ihr und ihrer Mutter Tekla gestanden. Lilla hat ein unkonventionelles Leben geführt. Und ihrer eigenen Tochter Juni niemals verraten, wer Junis Vater ist. Juni, die Enkelin, steht vor einer schweren Entscheidung. Um nachzudenken, fährt sie allein zum Haus auf die Insel, wo ihre Großmutter früher im Garten im Regen tanzte, wenn sie glücklich war. Kann Juni endlich etwas erfahren über die Geheimnisse ihrer Mutter und Großmutter? Die Suche wird sie bis nach Deutschland führen.

Ein Roman über eine starke Frau in dunklen Zeiten und eine junge Frau, die zurückschauen muß, um nach vorn blicken zu können.

■ Brigitte Wichmann

Ev. Öffentliche Gemeindebücherei Friedrichsfehn



„Als Großmutter im Regen tanzte“ von Trude Teige und ganz viele weitere Kinder- oder Jugendbücher und Literatur für Erwachsene können kostenlos in unseren Büchereien in Friedrichsfehn und Petersfehn ausgeliehen werden.

Lust auf Fußball spielen?

Werde Mitglied einer neuen Inklusionsmannschaft, gemeinsam mit dem Handicap Projekt 2020 und dem SV Friedrichsfehn. Jeden Freitag von 16 bis 17.30 Uhr auf dem Gelände des SV Friedrichsfehn an der Sportwiese mit Trainer Andreas Hinrichs. Für Menschen mit (aber auch ohne) Handicap im Alter von 11 bis 99 Jahren. Infos und Kontakt: Andreas Hinrichs hinrichs452@web.de

Kirche auf dem Dorffest – ein voller Erfolg!

Unter strahlend blauem Himmel und in heiterer Atmosphäre feierte Friedrichsfehn Anfang September sein Dorffest. Viele Gäste nutzten den Sonntag, um gemütlich über den Flohmarkt zu bummeln und sich dabei im „Café unterm Glockenturm“ eine Pause zu gönnen.

Das üppige Kuchenbuffet verdanken wir wie jedes Jahr den zahlreichen köstlichen Kuchenspenden – von fruchtig bis schokoladig war alles vertreten. Dazu gab es Kaffee, Tee und erfrischende Getränke. Für ein stimmungsvolles Highlight sorgte der Shanty-Chor, der mit seinen Liedern maritimes Flair verbreitete und großen Beifall erhielt. Neben an auf dem Parkplatz sorgten wieder viele jugendliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen für ein buntes Spielprogramm für Kinder. Besonders in der Schminckecke hatten die Jugendlichen gut zu tun und sorgten für viele glückliche geschminkte Kindergesichter.

Unser herzlicher Dank geht an alle Bäckerinnen und Bäcker sowie an die vielen Helferinnen und Helfer, die mit ihrem Einsatz das Café unterm Glockenturm zu einer beliebten und festen Größe des Dorffests gemacht haben.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

■ Mareike Schlenkhoff



„Einfach so - geliebt“

Andacht

zum Reformationstag

Donnerstag, 30. Oktober

19 Uhr

Kirche Petersfehn

schöne Musik

ermutigende Texte

Brot und Wein

und

Gespräche im Anschluss




Oldenburg Marathon – Sei am 12.10. live dabei!

Am Sonntag, den 12. Oktober ist es soweit: Der Oldenburg Marathon kommt zu uns in die Gemeinde – ein sportliches Highlight, das ihr auf keinen Fall verpassen dürft!

Gestartet wird um 9 Uhr in Bad Zwischenahn. Von dort führt die Strecke einmal rund um das Meer, weiter über die Fahrradstraße und mit einer großen Schleife über Schoolstraat, Querweg und Fuhrkenscher Grenzweg in Richtung Wildenloh und Oldenburg. Die Anmeldezahlen sprengen dieses Jahr alle Rekorde – es wird also ein spannendes und stimmungsvolles Rennen!

Und hier kommt ihr ins Spiel: Die Läuferinnen und Läufer brauchen eure Unterstützung und Begeisterung entlang der Strecke. Kommt raus, feuert an, klatscht, jubelt und sorgt für Gänsehaut-Momente! Das Feld wird gegen 10 Uhr in Kleefeld erwartet und zieht dann weiter über die Brüderstraße – dort ist dann zwischen ca. 10:15 und 12 Uhr richtig was los!

Bitte beachtet: Während dieser Zeit ist die Laufstrecke für den Autoverkehr gesperrt, auch der Busverkehr ist eingeschränkt. Alle Infos dazu findet ihr auf den Internetseiten der Verkehrsbetriebe. Lasst uns gemeinsam ein unvergessliches Marathon-Erlebnis schaffen – mit Leidenschaft, guter Laune und der besten Stimmung für unsere Athletinnen und Athleten!

■ Jens Carstens

Singen und Andacht an anderen Orten

Ein gelungener Versuch: Im August kamen an einem schönen sonnigen Sommerabend etwa 40 singesfreudige Menschen im Garten des NABU in Jeddelloh zusammen, um dort Lieder ganz unterschiedlicher Stilrichtungen zusammen zu singen. Begleitet von verschiedenen Instrumenten und einigen Mitgliedern des Chores Klangraum aus Petersfehn gab es eine tolle Mischung aus Kirchenliedern, Lagerfeuersongs und Schlagern. Ein überraschendes Repertoire, das für tolle Stimmung in dem sehr schönen Ambiente des Naturgartens sorgte. Danke an die Musikerinnen und die Gastfreundschaft des NABU!

Nicht neu war dagegen die Idee eine Andacht am anderen Ort – aber auch dieses Format ist immer wieder anders. In Zusammenarbeit mit den Hegeringen Edeweicht, Zwischenahn und Bloh führte das im September zu einer tollen Veranstaltung nicht nur mit Andacht, sondern mit Informationsständen, Wildbratwurst, Getränken mitten in einem kleinen Wäldchen Kleefeld/Jeddelloh. Zahlreiche

Jäger*innen und Naturmenschen hatten sich aufgemacht. Sie hörten beeindruckende Klänge der Waldhornbläser*innen aus Edeweicht und der Waldhornbläsergruppe Ammerland. In diesen musikalischen Rahmen hinein gab es Gedanken zur Bewahrung der Schöpfung von Pastorin Daniela Ludewig-Göckler und Informationen von Anke Fockenberger über das vielfältige Engagement der Hegeringe, das über Jagen im eigentlichen Sinne weit hinausgeht. So stehen Naturschutz und Artenschutz bei verschiedenen Aktionen und bei Projekten mit Schulen und Kindern und Jugendlichen immer wieder im Vordergrund. Der christliche Auftrag, die Schöpfung zu bebauen und bewahren kommt so auch hier zum Tragen. Gerade aufgrund dieser Gemeinsamkeiten war es ein inspirierendes, fröhliches Zusammensein.

■ Daniela Ludewig-Göckler



Wissenswertes zum Oldenburger Wappen

Auf das Oldenburger Wappen wurden wir während unseres Urlaubs in Rudolstadt/Thüringen aufmerksam. In der dortigen imposanten Heidecksburg oberhalb der Stadt gelegen, befindet sich eine sogenannte Oldenburger Galerie. Diese beinhaltet sechs aus dem 17. Jahrhundert stammende Gemälde. Sie wurden 1639 im Auftrag des Delmenhorster Grafen Christian gefertigt und erläutern die Sage vom Löwenkampf des oldenburgischen Grafen Friedrich.

Danach soll um 1055 der in Rastede lebende Graf Hugo von Oldenburg vom Bremer Erzbischof Adalbert beim Kaiser Heinrich IV. unrechtmäßig angeklagt worden sein. Da Huno nicht vor dem Reichstag zu Goslar erschien, wurde gegen ihn das Todesurteil verhängt. Daraufhin entschließt er sich mit seinem Sohn Friedrich doch vor den Reichstag zu treten. Der Kaiser hebt die Todesstrafe auf, besteht aber auf einen Löwenkampf. Friedrich, der Sohn, tritt für seinen Vater an und benutzt als Attrappe eine Strohpuppe und besiegt den Löwen. Friedrich wird durch den Kaiser zum Ritter geschlagen und die Klage gegen seinen Vater wird fallengelassen. Die Oldenburger erhalten

ein Wappen, dessen zwei rote Balken auf gelben Feld per Fingerstrich des Kaisers aus dem Blut des getöteten Löwen resultieren sollen.

Die sechs Gemälde der „Oldenburger Galerie“ kamen durch die Heirat der Gräfin Emilie Antonie (1614–1670) von Oldenburg-Delmenhorst mit dem Grafen Ludwig Günther I. (1581–1646) von Schwarzburg-Rudolstadt auf Umwegen seit 1760 auf die Heidecksburg.

■ Angelika Sölter



KinderKoffer

KinderKoffer mini

für Kinder von 4-5 Jahren
Freitags von 16 - 17 Uhr

Licht ins Dunkel

Freitag, 7. November
im Gemeindezentrum Friedrichsfehn

Der Weg zur Krippe

Freitag, 5. Dezember
im Gemeindezentrum Friedrichsfehn

Anmeldung bitte unter:

Brigitte@Meinold-online.de

Der Weg zur Krippe

Freitag, 28. November
in der Kirche Petersfehn

Anmeldung bitte unter:

daniela.ludewig-goeckler@kirche-oldenburg.de

KinderKoffer

für Kinder im Grundschulalter
Freitags von 16 - 18 Uhr

Licht in der Dunkelheit

Freitag, 14. November
im Gemeindezentrum Friedrichsfehn

Anmeldung bitte unter:

stine@schellste.de



Auf tierischer Weltreise am Dümmer

In den Sommerferien haben wir gemeinsam mit 26 Kindern ein paar schöne Tage im Jugend- und Freizeitzentrum am Dümmersee verbracht. Die Stimmung war durchgehend gut und alle Kinder sowie wir als Betreuer*innen hatten viel Spaß! Ein paar Mädchen haben einen kurzen Text verfasst, der das Erlebte schön zusammenfasst:

Das Thema war „Eine tierische Weltreise“ bei der wir Nils das Nilpferd kennengelernt haben. Wir haben Regenmacher, Trommeln und Rasseln gebastelt und damit schöne Musik für Nils gemacht! Wir haben auch viel anderes gebastelt, zum Beispiel Bumerangs und Armbänder. Wir haben Stockbrot und Marshmallows am Lagerfeuer gemacht und wir sind Boot gefahren. Die Disco war sehr toll und die Cocktails waren lecker! Es hat alles viel Spaß gemacht! Nur das Wecken mit lauter Musik war gemein.

■ Anna, Chiara, Frieda, Lentje & Martha (9 Jahre)

Wir freuen uns jetzt schon wieder auf die nächste Kinderfreizeit!

■ Marisa, Stine, Luisa, Dennis, Bastian & Fabian

Wir danken dem tollen Team der Ehrenamtlichen, die diese Freizeit möglich machen!

■ Daniela Ludewig-Göckler

FerienKinderKoffer

Auch in diesen Herbstferien laden wir alle Kinder aus Friedrichsfehn und Petersfehn im Alter von 5 bis 10 Jahren ganz herzlich zu unserem KinderBibelNachmittag ein. Am Freitag, den 24. Oktober von 15 - 18 Uhr gibt's einen spannenden Nachmittag mit Basteln, Singen, Bauen, Beten, Essen und Vielem mehr. Das KinderKoffer-Team freut sich auf dich in der Kirche Petersfehn! Anmeldungen bitte unter: stine@schellste.de



Am 8. Oktober stechen die „Andachten an anderen Orten“ wieder in See. Um 17.30 Uhr fährt ein Schiff der weißen Flotte los. Musik, Gedanken von Pastor Karsten Peuster, Infos, Gespräche. Kostenbeteiligung 5 Euro. Anmeldung vorab bei der Reederei unter 04403 3056 erforderlich.





Mittwoch, 1. Oktober

- 8.30 Uhr Pfarrkonvent, Fr` fehn
- 8.30-10.30 Uhr Bücherei P` fehn
- 16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
- 19.30 Uhr Orchesterprobe Brass-Sax, Sporthalle P` fehn
- 20 Uhr Teamerrunde, P` fehn

Donnerstag, 2. Oktober

- 16.30-17.15 Uhr SING! KLING! SPRING! Vokale Früherziehung, P` fehn
- 17.15 Uhr Kinderchor, Fr` fehn
- 16-18 Uhr Bücherei P` fehn

Sonntag, 5. Oktober

- 10 Uhr Erntedankgottesdienst, Pn. Ludewig-Göckler, P` fehn

Montag, 6. Oktober

- 14.30 Uhr Handarbeitskreis, Fr` fehn
- 19.30 Uhr Klangraum - Chor, P` fehn

Dienstag, 7. Oktober

- 9 Uhr Gottesdienst mit dem Kindergarten Petersfehn, Pn. Ludewig-Göckler, P` fehn
- 16-18 Uhr Bücherei P` fehn
- 16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
- 19.15 Uhr Trommelkurs, P` fehn

Mittwoch, 8. Oktober

- 8.30-10.30 Uhr Bücherei P` fehn
- 17.15 Uhr Trainee, Fr` fehn
- 16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
- 17.30 Uhr Andacht an anderen Orten, P. Peuster, mit dem Schiff auf dem Zwischenahner Meer
- 19.30 Uhr Orchesterprobe Brass-Sax, Sporthalle P` fehn

Donnerstag, 9. Oktober

- 9 Uhr Jubilarenfrühstück
- 16.30-17.15 Uhr SING! KLING! SPRING! Vokale Früherziehung, P` fehn
- 17.15 Uhr Kinderchor, Fr` fehn
- 16-18 Uhr Bücherei P` fehn

Oktober 2025

Jesus Christus spricht:

Das Reich Gottes ist mitten unter euch.

Lukas 17,21

Sonntag, 12. Oktober

- 10 Uhr Gottesdienst, Pn. Ludewig-Göckler, Fr` fehn

Montag, 13. Oktober

- 19.30 Uhr Klangraum - Chor, P` fehn

Dienstag, 14. Oktober

- 19.15 Uhr Trommelkurs, P` fehn

Donnerstag, 16. Oktober

- 15 - 17 Uhr Teeklön, Fr` fehn
- 16-18 Uhr Bücherei P` fehn

Sonntag, 19. Oktober

- 10 Uhr Gottesdienst, P. Peuster, P` fehn
- 11.15 Uhr Taufgottesdienst, P. Peuster, P` fehn

Montag, 20. Oktober

- 14.30 Uhr Handarbeitskreis, Fr` fehn
- 19.30 Uhr Klangraum - Chor, P` fehn

Dienstag, 21. Oktober

- 19.15 Uhr Trommelkurs, P` fehn

Donnerstag, 23. Oktober

- 16-18 Uhr Bücherei P` fehn

Freitag, 24. Oktober

- 15 - 18 Uhr KinderBibelNachmittag f. Kinder von 5-10 Jahre, P` fehn

Sonntag, 26. Oktober

- 10 Uhr Gottesdienst, P. Peuster, Fr` fehn

Montag, 27. Oktober

- 19 Uhr Gemeindegottesdienst, P` fehn
- 19.30 Uhr Klangraum - Chor, P` fehn

Dienstag, 28. Oktober

- 16-18 Uhr Bücherei P` fehn
- 16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
- 19.15 Uhr Trommelkurs, P` fehn

Mittwoch, 29. Oktober

- 8.30-10.30 Uhr Bücherei P` fehn
- 16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
- 19.30 Uhr Orchesterprobe Brass-Sax, Sporthalle P` fehn

Donnerstag, 30. Oktober

- 16.30-17.15 Uhr SING! KLING! SPRING! Vokale Früherziehung, P` fehn
- 17.15 Uhr Kinderchor, Fr` fehn
- 16-18 Uhr Bücherei P` fehn
- 19 Uhr Andacht zum Reformationstag, Pn. Ludewig-Göckler, P` fehn



November 2025

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.

Ezechiel 34,16

Samstag, 1. November

20 Uhr Mobiles Kino, Fr' fehn

Sonntag, 2. November

10 Uhr Gottesdienst, Pn. Ludewig-Göckler, P' fehn
11.15 Uhr Taufgottesdienst, Pn. Ludewig-Göckler, P' fehn

Montag, 3. November

14.30 Uhr Handarbeitskreis, Fr' fehn
19.30 Uhr Klangraum - Chor, P' fehn

Dienstag, 4. November

16-18 Uhr Bücherei P' fehn
16-18 Uhr Bücherei Fr' fehn
19.15 Uhr Trommelkurs, P' fehn

Mittwoch, 5. November

8.30-10.30 Uhr Bücherei P' fehn
17.15 Uhr Trainee, P' fehn
16-18 Uhr Bücherei Fr' fehn
19.30 Uhr Orchesterprobe Brass-Sax, Sporthalle P' fehn

Donnerstag, 6. November

16.30-17.15 Uhr SING! KLING! SPRING! Vokale Früherziehung, P' fehn
17.15 Uhr Kinderchor, Fr' fehn
16-18 Uhr Bücherei P' fehn
20 Uhr Teamerrunde, Fr' fehn

Freitag, 7. November

16-17 Uhr Kinderkoffer mini — unser Kindergottesdienst f. Kinder von 4 - 5 Jahren, Fr' fehn
19 Uhr Gospelchor, P' fehn

Sonntag, 9. November

10 Uhr Gottesdienst, P. Peuster, Fr' fehn

Montag, 10. November

19.30 Uhr Klangraum - Chor, P' fehn

Dienstag, 11. November

16 Uhr Spielertreff für Erwachsene, P' fehn
16-18 Uhr Bücherei P' fehn
16-18 Uhr Bücherei Fr' fehn
19.15 Uhr Trommelkurs, P' fehn

Mittwoch, 12. November

8.30-10.30 Uhr Bücherei P' fehn
16-18 Uhr Bücherei Fr' fehn
19.30 Uhr Orchesterprobe Brass-Sax, Sporthalle, P' fehn

Donnerstag, 13. November

16.30-17.15 Uhr SING! KLING! SPRING! Vokale Früherziehung, P' fehn
17.15 Uhr Kinderchor, Fr' fehn
16-18 Uhr Bücherei P' fehn

Freitag, 14. November

16-18 Uhr Kinderkoffer — unser Kindergottesdienst f. Kinder von 6 — 10 Jahren, Fr' fehn
19 Uhr Gospelchor, P' fehn

Sonntag, 16. November

10 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag, Pn. Ludewig-Göckler, P' fehn
10 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag, P. Peuster, Fr' fehn
14.30 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal in Kleefeld, P. Peuster

Montag, 17. November

14.30 Uhr Handarbeitskreis, Fr' fehn
19.30 Uhr Klangraum - Chor, P' fehn



Dienstag, 18. November

16-18 Uhr Bücherei P' fehn
16-18 Uhr Bücherei Fr' fehn
19.15 Uhr Trommelkurs, P' fehn

Mittwoch, 19. November

8.30-10.30 Uhr Bücherei P' fehn
16-18 Uhr Bücherei Fr' fehn
17.15 Uhr Trainee, Fr' fehn
19.30 Uhr Orchesterprobe Brass-Sax, Sporthalle P' fehn

Donnerstag, 20. November

15 — 17 Uhr Teeklön, Fr' fehn
16.30-17.15 Uhr SING! KLING! SPRING! Vokale Früherziehung, P' fehn
17.15 Uhr Kinderchor, Fr' fehn
16-18 Uhr Bücherei P' fehn
19.30 Uhr Lieblingsbücher vorgestellt, Bücherei Petersfehn

Freitag, 21. November

19 Uhr Gospelchor, P' fehn

Sonntag, 23. November

10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Pn. Ludewig-Göckler/P. Peuster, P' fehn

Montag, 24. November

19.30 Uhr Klangraum - Chor, P' fehn

Dienstag, 25. November

16-18 Uhr Bücherei P' fehn
16-18 Uhr Bücherei Fr' fehn
19.15 Uhr Trommelkurs, P' fehn

Mittwoch, 26. November

8.30-10.30 Uhr Bücherei P' fehn
16-18 Uhr Bücherei Fr' fehn
19.30 Uhr Orchesterprobe Brass-Sax, Sporthalle P' fehn

Donnerstag, 27. November

16.30-17.15 Uhr SING! KLING! SPRING! Vokale Früherziehung, P' fehn
17.15 Uhr Kinderchor, Fr' fehn
16-18 Uhr Bücherei P' fehn
18 Uhr Taufgottesdienst f. Konfirmanden, Pn. Ludewig-Göckler/P. Peuster, P' fehn

Freitag, 28. November

16-17 Uhr Kinderkoffer mini — unser Kindergottesdienst f. Kinder von 4 - 5 Jahren, P' fehn
19 Uhr Gospelchor, P' fehn

Sonntag, 30. November

10 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent, P. Peuster, Fr' fehn


BRAND
 MONTAGESERVICE

ANGEBOT ANFRAGEN.
montageservice-brand.de



FENSTER & HAUSTÜREN


INNENTÜREN & TROCKENBAU


PHOTOVOLTAIK


SERVICE & WARTUNG

info@montageservice-brand.de | [0176 76963055](tel:017676963055)

Haarstudio Flair

Tel. 04486 - 6300
Schulstraße 3 · 26188 Friedrichsfehn

Ihr Familienfriseur

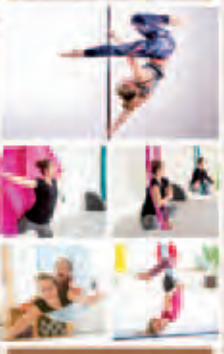
Inh. Renate Brunßen




Pole Dance Aerial Yoga

Stark, elegant und mit ganz viel Spaß!
 Entdecke unsere Pole Dance Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene – ideal um Kraft, Selbstbewusstsein und Beweglichkeit zu fördern.
 Außerdem im Angebot: Aerial Yoga für Kinder und Erwachsene – spielerisch schweben, entspannen und trainieren!

PoleWirbel
 Mittellinie 137,
 26160 Bad Zwischenahn OT Petersfehn
info.polewirbel.de · www.polewirbel.de



50% RABATT*
 CODE: PETERSFEHN

*50% RABATT auf alle Pole Dance, Aerial Yoga, Yoga und Pilates Kurse. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten. Einmalig einlösbar.



PhysioTherapie

HOLGER SPREU

Die Praxis für die ganze Familie

- Krankengymnastik
- manuelle Therapie
- Bobath für Säuglinge, Kinder & Erwachsene
- Vojta für Säuglinge, Kinder & Erwachsene
- manuelle Lymphdrainage
- klassische med. Massage
- Wärmetherapie (Moor, Heißluft)
- Haus- und Heimbesuche u.v.m.

Spiekerooger Str. 2 · 26188 Friedrichsfehn · Tel. (04486) 93 8 63 03



Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Neue Mitte

Petersfehn



JOHANNITER

Die Johanniter-Tagespflege
 in der „Neuen Mitte Petersfehn“

Es sind noch Plätze frei.



Weitere Informationen:
 Tel. 04486 52798801

Architektur- u. Sachverständigenbüro

Dipl.-Ing. (FH) (seit 1986)

HERGEN HARMS

Vertrauen ist gut – Kontrolle tut Not

Baubegleitende Qualitätskontrolle

Objekt- und Schadensbewertung Gutachten

Neubau Planung Altbau Sanierung

Kontakt: 0171-2155 441

Büros in Petersfehn 1 und Ofen / info.harms@harms-hecht.de



TOR- UND ANTRIEBSTECHNIK

STEFAN BÜSCHER

... mit Sicherheit für Sie da!

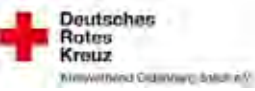
Verkauf - Montage - Service vom Meisterbetrieb:

- Garagentore
- Industrietore
- Torantriebe und Schranken
- Brand- und Rauchschutztüren
- UVV-Prüfung und Wartung
- Elektrotechnik

Wangerooger Str. 6 · 26188 Edewecht-Friedrichsfehn
 Telefon 0 44 86 / 91 90 19 · Mobil 01 78 / 71 80 110
www.buescher-tortechnik.de



Der Beratungseinsatz nach §37 Abs. 3 SGB XI: Personen, die Pflegegeld beziehen, müssen regelmäßig **Pflegeberatung** in Anspruch nehmen.



Wir unterstützen Sie gerne, rufen Sie uns an, um einen Termin für ein Beratungsgespräch zu vereinbaren.

Unsere DRK-Pflegeberaterin erreichen Sie montags bis freitags von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr unter folgender Telefonnummer: **0175-3741086.**



JOHN

HAUSTECHNIK GmbH & Co. KG.

MEISTERBETRIEB

Friedrichsfehner Str. 8 · 26188 Edewecht / Friedrichsfehn
 04486/9387533 · info@john-haustechnik.net



„Nicht einsam - sondern gemeinsam!“

Tagespflege

Wir laden Sie gerne zu einem Probetag ein!
 Lernen Sie uns kennen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Eekenhoff Centrum Tagespflege GmbH
 Schafdam 60 · 26188 Edewecht-KleinScharrel
0 44 86 / 9 14 88 90

■ Unser wertvoller Lebensraum, das Moor um Friedrichsfehn

Moore sind wertvolle Lebensräume und Ökosysteme, die eine Schlüsselrolle im Klimaschutz spielen, indem sie Wasser und Kohlenstoff speichern und so das Klima stabilisieren und Extremwetterereignisse abmildern. Als einzigartige Biotope bieten sie Lebensgrundlage für viele spezialisierte Tiere und Pflanzenarten, die nirgendwo anders vorkommen und dienen gleichzeitig als historische Archive der Natur. Moore nehmen überschüssiges Wasser auf und geben es in trockenen Perioden wieder ab, was für die Landschaft wichtig ist und Überschwemmungen vorbeugt. Moore konservieren Pflanzen- und Tierkörper und zeichnen Vegetationsentwicklungen auf, die weit in die Vergangenheit zurückreichen. Entwässerte Moore setzen bei Torfabbauprozessen neben Treibhausgasen auch Nährstoffe frei, die wiederum das Grundwasser und Oberflächenwasser belasten. Eine Wiedervernässung kann diese Prozesse stoppen. Im Moor wachsen Torfmoose, die für ihre außergewöhnliche Fähigkeit bekannt sind. Torfmoose können eine große Menge Wasser aufnehmen und speichern. Diese Fähigkeit beruht auf ihrer speziellen Zellstruktur, bei der abgestorbene Zellen wie Schwämme wirken und Wasser das 20 bis 40-fachen ihres Trockengewichts halten können. Torfmoose sind die „Baumeister“ der Moore. Sie wachsen pro Jahr ca. 30 cm nach oben und sterben gleichzeitig nach unten ab. Die abgestorbenen Moosreste bilden das Ausgangsmaterial des Torfes. Ein Moor wächst etwa einen Millimeter pro Jahr in die Höhe. Der Aufbau einer zehn Meter tiefen Torfschicht dauert somit etwa 10.000 Jahre.

■ Sylke Polnau



Ich habe bei Roland Ernst, Zahnarzt i.R. aus Friedrichsfehn nachgefragt, ob er uns ein paar Daten und Fakten zum Thema: Nasse Moore im Ammerland aufschreiben kann. Herzlichen Dank, Roland für deine Unterstützung und deinen informativen Bericht in unserem Kirchenblatt.

Friedrichsfehn liegt im Wildenlohsmoor, das wiederum den nördlichen Ausläufer des großen Vehnemoors bildet. Es ist mehr als 4000 ha groß und wird heute überwiegend als Grünland aber auch zum Ackerbau (vor allem für Viehfutter) genutzt. Der Wald auf dem Geestrücken des Wildenloh macht weniger als 2% der Fläche aus. Noch um 1800 beschrieben Reisende den freien Blick vom Großen Wildenloh nach Südwesten über nasses flaches Land bis auf den „Scharrelberg“ (heute Klein Scharrel). Auch eine begehbare Verbindung nach Jeddelloh I gab es nicht.

Die Besiedlung Friedrichsfens begann 1837 mit einem Schafstall an der Stelle des heutigen Landhauses und gegen 1864 waren schon die Kolonate an der heutigen Dorfstraße vergeben. Die Erweiterung des Dorfs in westlicher Richtung nach Kleefeld war 1880 abgeschlossen. Die Oldenburger Artillerie hatte ihren Schießplatz bis 1906 an der heutigen AVIA-Tankstelle in nordwestlicher Richtung Portsloge. Die Anwohner bekamen eine Mark pro gefundenen Blindgänger. Alte Friedrichsfener erinnern sich noch an den kräftezehrenden Torfabbau bis nach dem Krieg. Mangels Kohle diente Torf als Heiz-, aber auch als Brennmaterial für Backsteine. Hauptumschlagplatz für Oldenburg war der Waffenplatz, wohin die Fuhrn über besandete Wege mit dem Pferdefuhrwerk gebracht wurden.

Torf bildete die Haupteinnahmequelle für die Friedrichsfener. Es wird heute vor allem als Substrat für Gemüse- und Blumenanbau und in den Baumschulen eingesetzt. Die Suche nach geeigneten Ersatzsubstraten läuft endlich an. Voraussetzung für den Torfabbau war die vorherige Entwässerung des Moores. Es wurde dazu ein 3 km langer Kanal bis in die Vehnne gegraben.

Was damals niemand wissen konnte: die Trockenlegung des Moores hat bis heute zur Folge, dass der darin seit der letzten Eiszeit vor 10.000 Jahren abgelagerter Kohlenstoff des Torfmooses bei Zutritt von Luftsauerstoff als Kohlendioxid (CO₂) „ausgast“. Das CO₂ ist der stärkste Verursacher



des Treibhauseffektes, der verantwortlich ist für den rasanten globalen Temperaturanstieg. Es sind unglaublich gigantische Mengen! Ein Beispiel: die Edewechter produzieren jährlich in ihren Haushalten für Heizung/Energie gut 60.000 Tonnen CO₂, im Straßenverkehr über 41.000 Tonnen. Etwa genau diese über 100.000 Tonnen entweichen jährlich allein in Edeweicht aus unseren entwässerten Mooren!

Politik, Wissenschaft, aber auch Gesetzgebung auf Länder-, Bundes- und EU-Basis sind sich einig, dass unsere Moore dringend wieder vernässt werden müssen. Es gibt unüberschaubar viele Ansätze, CO₂ einzusparen: Solarzellen, Windräder, weniger fliegen, Häuser dämmen, Wärmepumpen und vieles mehr. Mit dem Einsatz der geringsten finanziellen Mittel und der geringsten Einbuße an Lebensqualität gelingt uns das mit der Wiedervernässung unserer Moore. Nur 3% der in Deutschland landwirtschaftlich genutzten Fläche liegen auf Moor.

Etwas über den Tellerrand geschaut gibt es das zum großen Teil schon wiedervernässte und zu einem Spaziergang einladende Eversten Moor auf der östlichen Seite des Kavallerieweges entlang der B 411. In Friedrichsfehn selbst ist geplant, mehr als 10 ha Moor südlich des Blendermannswegs/Ecke Fuhrkenscher Grenzweg wiederzuvernässen – leider erst, wenn vorher 2.50 m tief großvolumig abgetorft worden ist. Der Antrag dafür wurde gerade noch vor dem Inkrafttreten des Torfabbaubots gestellt. Wir werden also noch ein paar Jahre warten müssen.

■ Roland Ernst

Bildnachweise und Quellen beim Verfasser (z.B. aus der Friedrichsfehn unser Dorf Chronik aus 2009 und aus Chronik Klein Scharrel von A. Eckhardt)

Besondere Gottesdienste

Erntedank

Sonntag 5. Oktober 10 Uhr
Erntedankgottesdienst mit der Heimatdiele und anschließendem gemütlichen Beisammensein mit Kuchen von den Landfrauen

Reformationstag

Donnerstag, 30. Oktober, 19 Uhr
Kirche Petersfehn
Einfach so – geliebt: Andacht und im Anschluss geselliges Beisammensein

Volkstrauertag

Sonntag, 16. November
10 Uhr: Gottesdienste im Gemeindezentrum Friedrichsfehn und in der Kirche Petersfehn. Wir bitten um Frieden und gedenken der Opfer von Krieg und Gewalt. Anschließend Kranzniederlegungen an den Denkmälen.

Volkstrauertag

14.30 Uhr: die Kleefelder treffen sich zum Gedenken am Ehrenmal. Erinnern. Für den Frieden bitten. Anschließend Gespräche bei Kaffee und Kuchen im Dorfgemeinschaftshaus.

Ewigkeitssonntag

23. November, 10 Uhr, Kirche Petersfehn
In diesem besinnlichen Gottesdienst gedenken wir der verstorbenen Gemeindeglieder des vergangenen Jahres. Stille und Gebet, Texte und schöne Musik laden zum Innehalten ein. Gemeinsam mit den Angehörigen erinnern wir uns, zünden wir für jede und jeden eine Kerze an und bringen unsere Gedanken und Trauer vor Gott.

Erster Advent

30. November, 10 Uhr, Gemeindezentrum Friedrichsfehn
Gottesdienst zum Beginn der Adventszeit mit Takt und Töne. Im Anschluss Punsch und Kekse.



Zweiter Advent

7. Dezember, 10 Uhr, Kirche Petersfehn
Festlich-fröhlicher Adventsgottesdienst mit dem Blasorchester Brass-Sax. Im Anschluss Punsch und Kekse.

HERZLICHE
EINLADUNG

Katholische Kirchengemeinde

Katholische Kirchengemeinde
St. Willehad
Eichenstr. 57
26131 Oldenburg
Tel. 0441 957020 (Pfarrbüro)



Infos und Termine unter
www.st-willehad-oldenburg.com

Gottesdienst zum Erntedank

So, 5. Oktober 10 Uhr
Kirche Petersfehn

Teamwork
zur Ernte kommt Vieles zusammen

Mit der Heimatdiele und Kaffee und Keksen (Kuchen der Landfrauen im Anschluss)

Zu Ihrer Information

Namensveröffentlichungen

Wer mit der Veröffentlichung seines Namens nicht einverstanden ist, informiert bitte das Kirchenbüro. Und wer in der Liste erscheinen möchte, bisher aber nicht erschienen ist, wende sich bitte ebenfalls an das Kirchenbüro.

Ehejubiläum

In der Vergangenheit kam es immer wieder vor, dass einige Paare nicht zum Ehejubiläum besucht wurden. Wenn Sie wünschen, dass die Kirchengemeinde zu Ihrem Ehejubiläum gratuliert, informieren Sie uns bitte über unser Kirchenbüro.

Geburtsjubilare

In unserer Gemeinde werden die Namen zum 70. und 75. Geburtstag und ab dem 80. Geburtstag jedes Jahr veröffentlicht werden. Wenn Sie das nicht möchten, dann lassen Sie es doch bitte das Kirchenbüro wissen.

Tauftermine

Für Tauftermine setzen Sie sich bitte direkt mit dem Kirchenbüro in Verbindung:
Tel. 04486 415.



**Rechtsanwalt
Ingo Münck**

 Fuhrkenscher Grenzweg 1a
26188 Edewecht – Friedrichsfehn
 04486 / 91 53 91
 04486 / 91 53 92
 info@rechtsanwalt-muenck.de
 www.rechtsanwalt-muenck.de



- Mazda Service
- Waschanlage
- Tankstelle
- Werkstatt - alle Marken
- Gebrauchtwagen
- Reifenservice
- Neuwagenvermittlung

Friedrichsfehn Str. 42 · 26188 Friedrichsfehn
Tel. 04486 - 5 55 · Fax 04486 - 66 68

**Schmuck & Uhren
K.A. Kroczek**
k.a.kroczek@t-online.de

Öffnungszeiten
Dienstag
16:00-19:00 Uhr
tel. 04486/938259
mobile 0163/8829994

Reparatur von Groß
und Kleinuhren
Batterie wechseln
Schmuck Reparatur
Ankauf von Gold und Silber

Martha-Stölting Str. 15
26160 Bad Zwischenahn
Petersfehn 1

hokema augenoptik
einfach gut beraten

Hokema Augenoptik | Friedrichsfehn Str. 16b | 26188 Friedrichsfehn
Fon 0 44 86 . 930 666 | mail@hokema-augenoptik.de | www.hokema-augenoptik.de

**Stundenweise Autos mieten –
jetzt auch in Petersfehn**

**Einstieg
bis Jahresende***
Aktionscode:
OLD_BZW25

 **cambio-CarSharing.de/bad-zwischenahn**
*30 Euro Anmeldegebühr werden als Fahrtguthaben gutgeschrieben. Keine Auszahlung möglich.




**FACHPRAXIS FÜR
WIRBELSÄULE & GELENKE**

Inh. Anja Grüning
Dorfstraße 35a | 26188 Friedrichsfehn
Telefon 04486 938 000
fachpraxis@physio-gruening.de
Termine nach Vereinbarung !

**Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen**

Seit über 5 Jahren
nachhaltig & fair.



 **0151 26166700**
fachleute-oldenburg.de

OMNIBUS-GESELLSCHAFTS-
UND AUSFLUGSFAHRTEN
GÜTERNAHVERKEHR
BAGGERARBEITEN
TIEFLADERTRANSPORTE

HILGEN

*Seit 1925 für
Sie auf Achse*

Emil Hilgen GmbH & Co. KG
Emil-Hilgen-Straße 1 · 26188 FRIEDRICHSFEHN
TELEFON: 04486 / 9201-0 · FAX: 04486 / 9201-29
E-MAIL: INFO@EMIL-HILGEN.DE · WWW.EMIL-HILGEN.DE

HERWIG GERDES
STEUERBERATER

Diplom-Kaufmann
Herwig Gerdes
Steuerberater

Bloher Landstraße 45
26160 Bad Zwischenahn/Bloh

Fon 0441 5099220
Fax 0441 509221
info@gerdes-steuerberatung.de
www.gerdes-steuerberatung.de



Gegendruck
selbstverwaltete
Offsetdruckerei

Bremer Straße 68a
26135 Oldenburg
Tel. 0441 1 32 70
angebot@gegendruck.org
www.gegendruck.org

Ruhewald

In der Gemeinde Bad Zwischenahn wird es künftig ein neues Angebot für Bestattungen geben. Während viele Gemeinden bestehende Waldstücke zu Ruhewäldern umwandeln, geht die Gemeinde Bad Zwischenahn einen anderen Weg. Am Diekweg auf der Anschlussfläche des Neuen Friedhofs wird die Gemeinde aus dem Nichts einen neuen Ruhewald anlegen. Mit Unterstützung der Bad Zwischenahn-Stiftung wird außerdem auf dem Areal ein innovativer, konfessionsloser Andachtsraum entstehen. Bevor allerdings die ersten Bestattungen hier ausgeführt werden können bedarf es noch einiger Vorarbeiten.

Anfang Juli wurde mit den nötigen Erdarbeiten auf der Fläche begonnen. Die ehemals als Weideland genutzte Fläche neben dem Neuen Friedhof, soll möglichst bis Ende 2026 fertig gestellt sein, damit ab 2027 die ersten Bestattungen im Ruhewald vorgenommen werden können.

Damit die etwa 1,2 Hektar große Fläche Niveaugleich an den Neuen Friedhof angebunden werden kann, muss die Fläche zunächst mit ca. 9000 m³ Erde aufgefüllt werden. Danach sollen im Herbst mithilfe der Baumschulen aus der Gemeinde unter anderem mehr als 70 große Bäume gepflanzt werden. Im Frühjahr 2026 soll dann mit der Erschließung begonnen werden, zu der neben der Anlegung von geschwungenen Wegen auch ein

großer Andachtsplatz gehören wird. Auf diesem Andachtsplatz soll dann bis Mitte 2026 der konfessionslose Andachtsraum entstehen. In dem halboffen gestalteten Raum wird es neben Sitzgelegenheiten auch ein Wasserbecken geben, in dem Trauernden eine Kerze schwimmen lassen können. Das Konzept für diesen Raum stammt von zwei jungen angehenden Architekten der TU Berlin und der TU München. Der von Felix Görrissen (TU München) und Constantin Wragge (TU Berlin), ein Bad Zwischenahner, konzipierte Andachtsraum erhielt große Zustimmung bei den Mitgliedern des Stiftungsbeirats. Der Raum wird sich durch die ebenso funktionale wie natürliche Bauweise in die Natur des Ruhewaldes einbinden. Die verarbeiteten Materialien werden möglichst aus ehemaligen bereits verarbeiteten Objekten stammen und somit auch aus ökologischer Sicht den CO2 Fußabdruck gering halten. Für die Umsetzung des Projektes bedarf es aber auch noch der nötigen Finanzmittel. Die Bad Zwischenahn-Stiftung wird sich um die Akquise der nötigen Mittel für den Andachtsraum kümmern und bittet deshalb die Bürgerinnen und Bürger mit Spenden um Unterstützung. Wer sich für die Stiftung interessiert findet nähere Informationen auf der Homepage www.bad-zwischenahn-stiftung.de. Hier finden sie auch noch weitere Informationen zum Ruhewald.

■ Bernd Janßen



Neue Figurentheater-Saison

Die Petersfehner FigurenSpielerei Sperenzchen zeigt mit „Träume“ bereits die siebte Inszenierung für Erwachsene und Heranwachsende. Der Untertitel „Kämme und die Reise nach Paris“ lässt schon erahnen, dass auch Kämme ein Traumleben haben können. Die Briefträgerin Pauline verbindet mit ihren Briefen an Madame Petit alle Szenen des Stückes. Was macht man als Schäfer mit seiner Schafherde, wenn man gern einmal nach Paris reisen möchte, seine Schafe aber nicht allein lassen will. Seine Freundin Pauline hat eine Idee In vielen szenischen Bildern und wunderbarer Musik bringt Sperenzchen ein poetisches Stück mit überraschend gestalteten „Figuren“ auf die Figurentheaterbühne im Alten Spritzenhaus. Premiere ist am 29.10., weitere Termine bis zum 9. November können der Homepage www.fs-sperenzchen.de entnommen und Reservierungen vorgenommen werden. Für Menschen ohne Internet geht es auch: 04486 8934 (kein AB). Beginn jeweils 19 Uhr, Sonntags 16 Uhr.

■ Frank Sölter



Ausflug Bürgerverein

Der Bürgerverein Petersfehn e.V. unternahm am 15. August eine Tagesfahrt zum NaturaGart-Park in Ibbenbüren. Die 23 Teilnehmenden erhielten bei einem ausführlichen Rundgang im Park wissenswerte Informationen über die Teichwirtschaft, saisonale Bepflanzung und selbstverständlich über den reichlich vorhandenen Fischbesatz.

Nach dem Mittagessen hatten alle genügend Zeit zur persönlichen Freizeitgestaltung, was bei dem herrlichen Wetter kein Problem war. Der Nachmittag wurde in der Holtkamps Deele bei Kaffee und Kuchen verbracht. Insgesamt hatten die Teilnehmenden viel Spaß und waren begeistert von der Gestaltung des NaturaGart-Parks.

■ Norbert Ptasek

Kirchengemeinde

Evangelisches Pfarramt

Friedrichsfehn-Petersfehn

Pastorin Daniela Ludewig-Göckler, Mittellinie 83, 26160 Petersfehn I, Tel. 04486 919727, daniela.ludewig-goeckler@kirche-oldenburg.de
Pastor Karsten Peuster, Dorfstraße 29 c, 26188 Friedrichsfehn, Tel. 04486 9378407, karsten.peuster@kirche-oldenburg.de

Gemeindebüro, Gemeindezentrum und Friedhofsverwaltung

Gemeindesekretärin Tanja Berlage, Küsterin Marina Stanke, Mittellinie 83, 26160 Petersfehn I, Tel. 04486 415, Fax 04486 919728, www.kirche-friedrichsfehn-petersfehn.de, kirchenbuero.friedrichsfehn-petersfehn@kirche-oldenburg.de
Bürozeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9 -12 Uhr, Do 15 -18 Uhr

Kinder- und Jugendarbeit

Kontakt über Ev. Kirchengemeinde, Tel. 04486 415

Ev. Kindertagesstätte

Leiterin Anja Bredehorn, Im Schulplacken, 26160 Petersfehn, Tel. 04486 1085

Ev. öffentl. Bücherei

Mittellinie 83, 26160 Petersfehn I, Tel. 04486 9146750, buecherei.petersfehn@ewe.net

Besuchsdienst

Ev. Kirchengemeinde, Tel. 04486 415

Sozialstation

Bad Zwischenahn: Tel. 04403 1058
Edeweicht: Tel. 04405 984810

Diakonisches Werk Ammerland

Hannah Testa, Langestr. 8, 26160 Bad Zwischenahn, Tel. 04403 58877

Ökumen. Beratungsstelle Oldenburg

Peterstr. 22-26, 26121 Oldenburg, Tel. 0441 980760

Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchtgefährdete und Suchtkranke

Leiterin Sabrina Sies, Ofener Str. 20, 26121 Oldenburg, Tel. 0441 3615596-0
Ammerland: Leiter Hauke Holm, Fährweg 2, 26160 Bad Zwischenahn, Tel. 04403 3179

Telefonseelsorge

Tel. 0800 1110111 (free call)

Katholisches Pfarramt St. Willehad

Eichenstraße 57, 26131 Oldenburg, Tel. 0441 957020

Initiativen & Vereine

Blasorchester Brass-Sax Petersfehn e. V.

Anja Heseding (1.Vorsitzende), Hunteeck 3, 26203 Wardenburg

Bürgerleuchten e.V.

Bernd Janßen, Elsterweg 5, 26160 P´fehn I, Tel. 04486 8962, www.buergerleuchten.de

Bürgerverein Petersfehn e.V.

Ilka Helms, Eichenweg 60, 26160 P´fehn I, Tel. 04486 8499

DRK Seniorenbüro

Mittellinie 94, Petersfehn, Tel. 04486 9387298

Elterninitiative Zwergenland e.V.

Waldkindergarten Sternenmoos, Krippe Woldwichtel, www.zwergenland.org, info@zwergenland.org

Förderverein Brass-Sax Petersfehn e. V.

Bernd Janßen, Elsterweg 5, 26160 P´fehn I, Tel. 04486 8962

Förderverein ev. Kita Petersfehn

Franka Arndt, Förderverein.kita.petersfehn@gmail.com

Förderverein Freiw. Feuerwehr P´fehn e.V.

Pascal Meyer, Mittellinie 47, 26160 P´fehn, Tel. 0172 8035503, foerdereverein@feuerwehr-petersfehn.de

Freiwillige Feuerwehr

Heiko Rippen, Woldlinie 14, 26160 P´fehn I, Tel. 04486 94114

Grundschule Petersfehn

Jörn Gruse, Mittellinie 76, 26160 P´fehn I, Tel. 04486 466

Hegering Bloh

Christian-Eric Schwarze (Vorsitzender), Am Hochmoor 9, 26160 Bad Zwischenahn, c.schwarze@max-hering.de

Heimatdiele Petersfehn e. V.

Werner Nustede, Sperberweg 35, 26160 P´fehn, Tel. 04486 9148549

Jagdgenossenschaft Petersfehn

Ralf Wilken, Woldlinie 16, 26160 Bad Zwischenahn

Jugendzentrum Petersfehn

Im Schulplacken, 26160 P´fehn I, Tel. 04486 8381

Kyffhäuser-Kameradschaft Petersfehn e. V.

Susanne Busch, Friedrichstr. 10, 26160 P´fehn II, Tel. 04486 916276

Landfrauenverein Petersfehn e. V.

Beate Kappler, Friedrichstr. 51, 26160 Petersfehn, Tel. 04486 939997

Landvolkverein Petersfehn e. V.

Ralf Wilken, Woldlinie 16, 26160 P´fehn Tel. 04486 2336

Petersfehner Handwerk, Handel u. Gewerbe

Erika Nustede, Sperberweg 35, 26160 P´fehn I, Tel. 04486 918920

Pferdesport Petersfehn e. V.

Reithalle Ann-Kathrin Schomerus, Tel. 0173 1902155, Osterdiek 3, 26125 Oldenburg, anti-schmidt@web.de

Reiterverein Graf-Anton-Günther e. V.

Woldweg 24, 26160 P´fehn II, Tel. 04486 92730

Schützenverein Petersfehn e. V.

Elmar Schmidt, Friedrichstr. 3, 26160 P´fehn II, Tel. 04486 92770

TuS Petersfehn e. V.

Christian Schlieker, Eichenweg 54 A, 26160 P´fehn I, Tel. 04486 2436, TuS-Petersfehn@ewetel.net, www.tuspetersfehn.de

VdK-Ortsverband Petersfehn/ Friedrichsfehn

Johanne Blank-Brender, Mühlenbruch 3, 26160 P´fehn I, Tel. 04486 1226

Verein der Freunde und Förderer der Grundschule Petersfehn e.V.

Sönke Tischer (1. Vorsitzender), Tel. 0175 2485359, VDFF.Grundschule@web.de

